

Blendenschieber

Englisch: Shutter Cut

REGIE/BEGRIFFE

Überblendung durch Schließen und Öffnen einer mechanischen Blende vor dem Objektiv — erzeugt harten, kreisförmigen Schnitt.

Überblick Als Shutter Cut bezeichnet man am Set das Einfahren einer Shutter-Blende (Klappe) in den Strahlengang eines Scheinwerfers, um den Lichtkegel an einer definierten Linie zu beschneiden. Anders als das Setzen einer freistehenden Flagge oder eines Cutters auf einem Stativ erfolgt der Schnitt direkt am Gerät, durch fest am Scheinwerfer montierte Blenden. Der Begriff stammt aus der Bühnen- und Filmbeleuchtung und beschreibt sowohl die Handlung („den Cut setzen“) als auch das Ergebnis: eine harte, kontrollierte Begrenzung des Lichts, mit der Spill auf Flächen vermieden wird, die dunkel bleiben sollen. Funktionsweise und Kantenhärte Die Schärfe der Kante hängt davon ab, wo im Strahlengang die Blende sitzt: Profilscheinwerfer (ERS / Profile Spot / Leko / Source Four): Vier Shutter-Blenden sitzen im inneren Brennpunkt des Geräts, wo sich die Lichtstrahlen kreuzen. Hier lassen sich die saubersten, linearen Schnitte mit harter Kante erzeugen; über den Linsenfokus kann die Kante von hart bis weich gestellt werden. Barn Doors (Torblenden): Die an der Frontseite vieler Fresnel-, Open-Face- und LED-Scheinwerfer montierten Klappen erfüllen dieselbe Aufgabe, erzeugen aber wegen ihrer Nähe zur Lichtquelle eine deutlich weichere Kante. Ein rasiermesserscharfer Cut ist allein mit Barn Doors nicht möglich. Faustregel: Je weiter die Blende von der Lichtquelle entfernt bzw. je genauer sie im Brennpunkt sitzt, desto härter und sauberer fällt der Schnitt aus. Einsatz am Set Shutter Cuts gehören zum Standard-Repertoire von Gaffer und Beleuchtung, um: Streulicht (Spill) von Set-Teilen, Wänden oder der Kamera fernzuhalten, Lichtflächen exakt an Kanten wie Türrahmen, Fenstern oder Wandkanten abzuschließen, den Lichtkegel auf eine bestimmte Form oder Linie zu begrenzen. Für lineare, harte Schnitte direkt am Gerät greift man typischerweise zum Profilscheinwerfer; für weiche Begrenzungen oder schnelle Korrekturen zu Barn Doors. Wo ein freistehender Schnitt mit variablem Abstand und Härte gebraucht wird, kommen ergänzend Flaggen, Cutter und Fingers auf C-Stand zum Einsatz.